

MuscaMorte® Güllefliegen

Art-Nr.: 60186



Gebrauchsanweisung: Infoblatt MuscaMorte Güllefliegen 2017.pdf

Gebindegrößen: 100 m²

Zusatz: Zur biologischen Bekämpfung von Stallfliegen



Zur biologischen Bekämpfung von Stallfliegen in Ställen mit Güllekeller/Flüssigmist

Die ursprünglich aus Amerika stammende nützliche Güllefliege (*Ophyra aenescens*) lebt an den gleichen Brutstätten wie die Stallfliege und lässt sich in Ställen mit Spaltenböden und Güllekeller ansiedeln.

Die Larven der Güllefliege ernähren sich bevorzugt von Stallfliegenlarven und halten so die lästige Stallfliege bereits an der Brutstätte in Schach. Die Güllefliege ist etwas kleiner und träger als die Stallfliege. Sie glänzt schwarz.

Die Güllefliege ist lichtscheu, hält sich vornehmlich im Güllekeller auf und fliegt weder Menschen noch Tiere an. Sie ist also kein Lästling und verbreitet keine Krankheiten. Hat sich die Güllefliege erst einmal erfolgreich angesiedelt, bleibt die fliegenunterdrückende Wirkung dauerhaft erhalten. Einer eigenen übermäßigen Vermehrung beugen die Güllefliegenlarven selbst vor: erreicht der Larvenbesatz an den Brutstätten eine gewisse Dichte, zeigen die Larven kannibalische Verhaltensweisen.

Ansiedlung:

Eine Ansiedlung der Güllefliege ist grundsätzlich das ganze Jahr über Möglich. Optimal sind Temperaturen um 20°C (Mindesttemp. im Unterflurbereich: 5 °C) und ein geringer Ausgangsdruck mit Stallfliegen. Andauernder Luftzug im Unterflurbereich ist zu vermeiden (stört Entwicklung der Güllefliege)!

ab dem Frühjahr: insgesamt 3 - 5 Freilassungen in definierten Abständen.

Nach der 3. Freilassung können bereits Güllefliegen sichtbar sein (mit Taschenlampe Güllekeller

Produktinformation



bzw. Gülleschwimmschicht kontrollieren!).
Generell dauert die Ansiedlung der Güllefliege im Stall ca. 10 – 12 Wochen.

Eine Einheit ist ausreichend für 100m² Stallfläche

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.